

Kanton Schaffhausen
Volkswirtschaftsdepartement
Mühlentalstrasse 105
CH-8200 Schaffhausen
www.sh.ch



Schaffhausen und Airbnb starten gemeinsame Kurtaxen-Vereinbarung

Berlin / Schaffhausen, 14. Dezember 2018: Ab dem 1. Januar 2019 zieht Airbnb bei Buchungen über die Plattform die Kurtaxe automatisiert ein und führt sie an den Kanton Schaffhausen ab. Dazu haben Airbnb und das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Schaffhausen eine gemeinsame Vereinbarung abgeschlossen. Die Gastgeber im Kanton Schaffhausen wurden durch Airbnb über das neue automatisierte Einziehungsverfahren informiert.

Ab dem 1. Januar 2019 zieht Airbnb bei jeder Buchung im Kanton Schaffhausen die Kurtaxe in Höhe von CHF 2.50 pro Übernachtung und pro Person automatisiert beim Buchungsvorgang ein und überweist sie an den Kanton Schaffhausen. Mit diesem digitalisierten Verfahren wird sowohl für die Verwaltung als auch für die Gastgeber der administrative Aufwand reduziert. Die Schaffhauser Gastgeber auf Airbnb müssen somit zukünftig die Kurtaxe nicht mehr selbst bei den Gästen einziehen und somit auch keine Meldungen über das Kurtaxen-Portal des Kantons Schaffhausen erfassen.

Airbnb ist die erste Übernachtungsplattform, mit der das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Schaffhausen eine Vereinbarung betreffend Kurtaxen schliesst. Mit den durch die Kurtaxen generierten Einnahmen werden insbesondere die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Tourismus gestärkt sowie die Wertschöpfung nachhaltig erhöht. Ziel ist es, die Wahrnehmung des Kantons Schaffhausen als attraktive Tourismusregion mittels Informationen über touristische Angebote über Internetplattformen und Tourist Offices zu stärken.

Regierungsrat Ernst Landolt, Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements des Kantons Schaffhausen, äussert sich dazu wie folgt: „Die Vereinbarung zwischen Airbnb und dem Kanton Schaffhausen ist eine wertvolle Ergänzung zu unserem Tourismusförderungsgesetz. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit Airbnb.“

Alexander Schwarz, General Manager Airbnb Deutschland, Österreich & Schweiz, sagt: „Airbnb arbeitet mit politischen Entscheidungsträgern und Tourismusorganisationen zusammen, um verantwortungsvolles und nachhaltiges Reisen in der Schweiz zu fördern. Wir freuen uns, dass wir nun auch mit Schaffhausen eine Partnerschaft haben, um Homesharing zu erleichtern und den bürokratischen Aufwand für alle zu verringern.“

In der Schweiz hat Airbnb neben Schaffhausen bereits ähnliche Vereinbarungen in Zürich, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Zug. Weltweit hat Airbnb bereits mit über 400 Städten und Regionen sowie im Rahmen einer nationalen Kooperation mit 23'000 französischen Gemeinden Vereinbarungen zur automatisierten Einziehung der Tourismusabgaben geschlossen. Global hat Airbnb 1 Milliarde US Dollar an Tourismusabgaben über solche Vereinbarungen erhoben.

Medienkontakt

Volkswirtschaftsdepartement

Daniel Sattler

daniel.sattler@ktsh.ch

Airbnb

Isabelle von Klot

presse@airbnb.com